



Zieh, o Nacht, stille Nacht,
Leuchtend auf am Himmelszelt;
Blicke her in Sternenpracht
Friedlich auf die stille Welt!

Kranken und Müden
Leuchte zur Ruh,
Segne mit Frieden,
Freundliche, du.
Im Wald so leise
Klinget der Vöglein Abendlied
In frommer Weise,
Singet, klinget so schlummermüd.

Wie so klar, wie so mild
Blickt auf uns der Abendstern,
Keinen Glanzes wie ein Bild,
Wie ein milder Blick des Herrn.

Freundlicher Schimmer,
Leucht' uns zur Ruh;
Segn' uns wie immer,
Vaterhand, du!
In deine Hände
Legen, Gott, wir Tag und Nacht
Und ohne Ende
Sei dein Segen, der uns bewacht.